

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält u.a. die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

16. Jahrgang

07. Oktober 2022

Nummer 40

10. Tag der Ausbildung in der Festhalle Großröhrsdorf

In den vergangenen Jahren hat sich der „Tag der Ausbildung“ zu einem festen Termin für die Berufsorientierung in den umliegenden Schulen entwickelt. In diesem Jahr organisierte der Gewerbeverein Rödertal & Umgebung e.V. am 21. September bereits zum 10. Mal in Kooperation mit der Ausbildungskampagne „Onkel Sax“ die beliebte Ausbildungsmesse.

Derzeit ist es so, dass ganze Regionen, Branchen und Unternehmen in einem starken Wettbewerb stehen, um geeignete Auszubildende zu gewinnen. Daher nutzten 47 regionale Unternehmen und Institutionen diese Gelegenheit, um Jugendliche für ihr Unternehmen zu begeistern und sie über ihre Ausbildungsangebote zu informieren. Personalverantwortliche, Ausbilder und Azubis standen den Besuchenden mit Rat und Tat zur Seite und beantworteten Fragen zur Ausbildungsdauer, der Unternehmensgröße, den Rahmenbedingungen im Betrieb und auch zur Ausbildungsvergütung. Viele Messestände luden die Schülerinnen und Schüler mit Mitmachangeboten zum Ausprobieren ein. So konnte beispielsweise genäht, gebaggert, gehämmert, frisiert, gepflegt und gelötet werden.

Die Schülerinnen und Schüler der Oberschulen Rödertal, Pulsnitz und Kamenz sowie des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums nutzten dieses Angebot intensiv und so verzeichneten die Veranstalter an diesem Tag



mehr als 1.300 Informationsgespräche, in denen sich vielleicht schon ein konkreter Ausbildungswunsch entwickelte. Von Kaufmann, Maler, Mediengestalter, Altenpfleger bis Mechatroniker (m/w/d) ist alles möglich.

Das Interesse seitens der Unternehmen und der Schülerinnen und Schüler am „Tag der Ausbildung“ nimmt stetig zu. Und so planen die Veranstalter bereits die nächste Messe für das Jahr 2023. Wer als Aussteller dabei sein möchte, kann sich schon jetzt anmelden.

Bürkert Systemhaus feiert 30-jähriges Bestehen

Vor 30 Jahren gegründet, wächst das Systemhaus Bürkert in Großröhrsdorf kontinuierlich. Mit nur drei Mitarbeitern startete das Unternehmen 1992 im technologisch und kulturell attraktiven Umfeld des Silicon Saxony und bietet heute über 70 hochwertige Arbeitsplätze mit vielfältigen, interessanten Aufgaben. Im Rahmen der 30-Jahr-Feier am 15.09.22 zeigte der Mittelständler an verschiedenen Projektständen seine Lösungen rund um das Messen, Steuern und Regeln von Flüssigkeiten und Gasen (Bild 1). Ein gutes Beispiel dafür liefert eine Gasregelung für die Frühchenbeatmung, eine besonders anspruchsvolle Aufgabe.



Projektstände zeigen Lösungen rund um das Messen, Steuern, Regeln von Flüssigkeiten und Gasen, wie z.B. diese Gasregelung für die Frühchenbeatmung, eine besonders anspruchsvolle Aufgabe. (Quelle: Bürkert)

Aber auch andere industrielle Systementwicklungen werden in Dresden zur Serienreife geführt, z.B. intelligente Ventilsteuerköpfe mit integrierter Diagnosefunktion für die Brauerei- und Milchwirtschaft oder Lebensmittelindustrie.



Die bestehenden Gebäude werden demnächst umweltfreundlich erweitert. Eine 110kW Photovoltaikanlage reduziert dann den CO₂-Fußabdruck weiter.

Neben der Hard- und Softwareentwicklung von Prototypen bis hin zur Serienproduktionsreife werden vor Ort auch individuelle Kleinserien bis zu mehreren hundert Stück pro Jahr gefertigt, z.B. für die Flammenregelung in Spektrometern. (→ Seite 2)



Große Vogelschau des Ziergeflügel- und Exotenzüchter Rödertal und Umgebung e.V.

Sonnabend, den 08.10.2022 9 - 18 Uhr

Sonntag, den 09.10.2022 9 - 17 Uhr

Wir präsentieren eine bunte Palette an exotischen Vögeln, die in den Volieren unserer Züchter zu Hause sind.

Mit Tombola, Tierverkauf sowie Imbiss und Kaffee & Kuchen.

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag 8:30 - 12:00 Uhr
 Dienstag 8:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 8:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Freitag 8:30 - 12:00 Uhr

Außenstelle Bretinig und Hauswalde ☎ **035952.58309**

Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Dienstag: 8:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Freitag: 8:30 - 12:00 Uhr

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung 03 51 50 17 888 0 SachsenNetze HS.HD GmbH
Stromstörung 03 51 50 17 888 1 SachsenNetze HS.HD GmbH
Trinkwasser 0 35 94-777-0 WVB Bischofswerda
Abwasser 0 35 28-4 33 30 AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19-7 Uhr
 Mittwoch: 14-7 Uhr
 Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)
 Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

Rufbereitschaft

7 - 7 Uhr des nächsten Tages

08.10. 9 - 11 Dr. Marlen Bohry 035952/58344
 Bischofswerdaer Str. 58, Großröhrsdorf / OT Bretinig
 09.10. 9 - 11 Dr. Uwe Weber, Dr. Cornelia Weber 03528/442033
 Dr.-Albert-Dietze-Str. 11, Radeberg

Apothekenbereitschaft

Notdienstbereitschaft

8 - 8 Uhr des nächsten Tages

07.10. Ost-Apo. Kamenz, Oststraße 45 03578-301266
 08.10. St.-Sebastian-Apo., Panschwitz-Kuckau, Mittelweg 5 035796-973310
 Linden-Apo. Langebrück, Liegauer Straße 6 035201-70011
 09.10. Stadt-Apo. Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3 035952-33031
 10.10. Hirsch-Apo. Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7 035205-54236
 11.10. Arnoldis-Apo. Arnsdorf, Niederstraße 14 035200-256-0
 Ahorn-Apo. Schwepnitz, Schulstraße 2 035797-73796
 12.10. Löwen-Apo. Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17 035955-72336
 13.10. R.-Koch-Apo. Pulsnitz, Robert-Koch-Straße 3 035955-45268

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 8 Uhr
 Sa + So ganztägig,
 nur nach telef. Anmeldung!

07.10.- 14.10. Herr DVM Jakob, Radeberg
 Tel. 03528/447457 o. 01718147753

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzelnummern können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grf., Tel.: 035952-283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Radeberger Straße 7, 01900 Grf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Schneider (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR.

Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Bürkert Systemhaus feiert 30-jähriges Bestehen

(Fortsetzung von Seite 1) Dabei spielt auch immer der ökologische Fußabdruck eine wichtige Rolle, der im Zuge der geplanten Kapazitätserweiterung über eine 110 kW Photovoltaikanlage auf dem Neubau weiter gesenkt wird.

Innovativer Arbeitgeber mit attraktivem Umfeld

Innovative High-Tech-Lösungen erfordern engagierte Mitarbeiter und ein kreatives Umfeld. Das Systemhaus bietet dafür ideale Voraussetzungen. Die Mitarbeiter arbeiten wahlweise im Homeoffice oder an einem der Poolarbeitsplätze vor Ort. Die flache Hierarchie eines Mittelständlers schafft viel Handlungsspielraum und erlaubt es, auch eigene Ideen einzubringen oder sich mit anderen Projektgruppen auszutauschen. Auch als Ausbildungsplatz – vor allem für Mechatroniker – ist das Systemhaus attraktiv: Die Fachkräfte von morgen lernen hier immer auch interdisziplinäres Arbeiten mit Blick über den eigenen Tellerrand. Durch eine enge Zusammenarbeit mit der TU Dresden bietet sich zudem auch für promovierte Ingenieure die Möglichkeit, anwendungsnah zu forschen oder in der industriellen anwendungsbezogenen Entwicklung zu arbeiten.

Fotos: © Bürkert Fluid Control Systems

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung der Stadt Großröhrsdorf

über die Veränderungssperre für den Bebauungsplan „Wohngebiet Siedlung Westteil“

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 30.06.2020 einen Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplans „Wohngebiet Siedlung Westteil“ beschlossen. Zur Sicherung der Planung für dieses Gebiet wird die nachfolgende Veränderungssperre als Satzung gemäß § 14 BauGB beschlossen:

§ 1

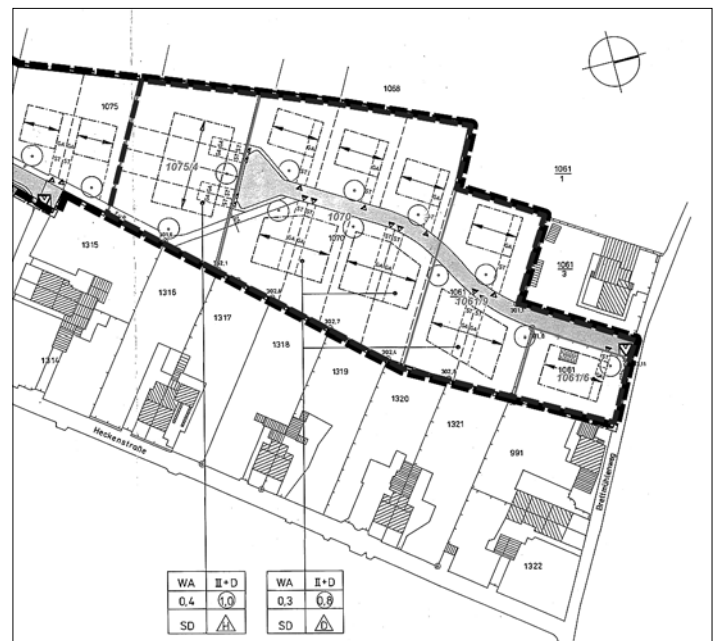
Zu sichernde Planung

Der Stadtrat Großröhrsdorf hat in seiner Sitzung am 30.06.2020 eine Änderung des Bebauungsplanes „Wohngebiet Siedlung Westteil“, gelegen im Ortsteil Bretinig-Hauswalde, beschlossen. Zur Sicherung der Planung dieses Gebietes wird die Veränderungssperre erlassen.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Die Veränderungssperre erstreckt sich auf die nachfolgenden Flurstücke: Flurstück 1075/4, 1070 und 1061/9 Gemarkung Bretinig.



Öffentliche Bekanntmachung

§ 3

Rechtswirkung der Außensperre

- (1) In dem von der Veränderung betroffenen Gebiet dürfen Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt und bauliche Anlagen nicht beseitigt werden; Vorhaben i. S. d. § 29 BauGB sind: Vorhaben, die die Errichtung, Änderung oder Nutzungsänderung von baulichen Anlagen zum Inhalt haben, und für Aufschüttungen und Abgrabungen größeren Umfangs sowie für Ausschachtungen und Ablagerungen.
- (2) In dem von der Veränderungssperre betroffenen Gebiet dürfen außerdem erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigespflichtig sind, nicht vorgenommen werden.
- (3) Vorhaben, die vor In-Kraft-Treten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem In-Kraft-Treten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

§ 4

In-Kraft-Treten und Außer-Kraft-Treten der Veränderungssperre

Die Veränderungssperre tritt am Tag der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Großröhrsdorf in Kraft. Sie tritt nach Ablauf von zwei Jahren, von dem Tag der Bekanntmachung gerechnet, außer Kraft, es sei denn, dass die Stadt Großröhrsdorf entsprechend § 17 Abs. 2 BauGB eine nochmalige Verlängerung um ein weiteres Jahr beschließt, sollten dies besondere Umstände erfordern.

Großröhrsdorf, den 28.09.2022




Stefan Schneider
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO auf die Fristen zum Geltendmachen von Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Großröhrsdorf, den 28.09.2022




Stefan Schneider
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung zur Offenlegung von Ergebnissen einer Katastervermessung und Abmarkung

Empfänger: Eigentümer, Erbbauberechtigte und Nutzungsberechtigte der nachstehenden Flurstücke

Auf Antrag (Antragsnummer 22202) wurde in der Gemeinde Großröhrsdorf, Gemarkung Großröhrsdorf eine Grenzwiederherstellung (Katastervermessung) sowie Abmarkung von Grenzpunkten durchgeführt.

Nach § 17 der Verordnung des Staatsministeriums des Inneren zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatGDVO) vom 6. Juli 2011 (SächsGVBl. S. 271), die zuletzt durch Artikel 16 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) geändert worden ist, werden die Verwaltungsakte öffentlich bekanntgegeben.

Rechtsgrundlage für die genannten Amtshandlungen ist das Sächsische Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138,148), das zuletzt durch Artikel 15 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) geändert worden ist.

An den Grenzen folgender Flurstücke wurden Grenzpunkte vorgefunden, wiederhergestellt, abgemarkt sowie von der Abmarkung abgesehen: Gemarkung:

Großröhrsdorf; Flurstück(e) : 67/7, 81/1, 81/3, 82/3, 82/4, 82/7, 82/9, 82/10, 82/11, 82/12, 82/15, 714, 717

Die Ergebnisse liegen vom **17.10.2022 bis 17.11.2022** jeweils montags bis freitags von 7:30 Uhr bis 11:30 Uhr und 12:30 Uhr bis 15:30 Uhr im Amtssitz des Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs Katja Kießling, Hermann-Zschoche-Straße 6, 01558 Großenhain zur Einsichtnahme bereit.

Gemäß §17 der Verordnung des Staatsministeriums des Inneren zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatGDVO) gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem

24.11.2022

als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Verwaltungsakte, die durch die Offenlegung bekannt gegeben werden, kann innerhalb eines Monats Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur, Frau Katja Kießling, Hermann-Zschoche-Straße 6 in 01558 Großenhain einzulegen.

Dipl.- Ing. Katja Kießling

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Amtssitz: Hermann-Zschoche-Str. 6

01558 Großenhain

Tel.: 03522 50 60 60

Stadtnachrichten

Beschlüsse im Umlaufverfahren in der sitzungsfreien Zeit 2022

Im Rahmen der Vergabe von Straßennamen im Bereich des Bebauungsplanes „Lichtenberger Straße“ Wohnbebauung - Privatstraße gemäß § 5 SächsGemO wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Beschluss StR 228-UB/22
Sonnenweg - abgelehnt
- Beschluss StR 229-UB/22
Karl-Puschmann-Weg - abgelehnt
- Beschluss StR 230-UB/22
Karl-Puschmann-Straße - angenommen

Damit wird die neu entstandene Straße im Rahmen der Wohnbebauung an der Lichtenberger Straße Karl-Puschmann-Straße benannt.

(->)

Stadtnachrichten

Wer war Karl Puschmann?

Karl Puschmann wurde am 7. Mai 1921 in einem Haus am „Zum Kirchberg“ in Großröhrsdorf geboren. Schon als 13-jähriger Junge schrieb er seine erste Veröffentlichung. Für seine Einsendungen an verschiedene Zeitungen erhielt das junge Talent mehrere Buchpreise. Das Interesse am deutschen und hier besonders am einheimischen Sagenschatz sollte ihn ein Leben lang begleiten.



Nach Abschluss der Schule lernte der junge Mann den Beruf eines Kaufmannsgehilfen und übte diesen aus. Durch den zweiten Weltkrieg und damit einhergehende fünf dunkle Jahre des Kriegsdienstes und Gefangenschaft wurde diese berufliche Tätigkeit jäh unterbrochen. Danach beschloss er, sich zukünftig der Erziehung und Ausbildung heranwachsender Menschen zu widmen und wurde Lehrer. Er unterrichtete in Arnsdorf, Kleinröhrsdorf und Bischofsberda. Vor seinem Ruhestand war er als kaufmännischer Angestellter bei C.G. Großmann beschäftigt.

Wodurch Karl Puschmann besonders in der Westlausitz bekannt wurde, das sind seine gründlich recherchierten heimatgeschichtlichen und pädagogischen Beiträge. So forschte er unter anderem zu Orts- und Flurnamen und widerlegte falsche Angaben zur Sagengestalt „Bornematz'n“. Im hohen Alter und den damit verbundenen, zunehmend schwierigen physischen Gegebenheiten gelang Herrn Puschmann im Jahr 2007 trotz lebensbedrohlicher Erkrankung durch seine beeindruckende Willensleistung die Krönung seines Lebenswerkes. In seinem Buch zum Leben und Schaffen des Großröhrsdorfers Friedrich Ehregott Praßer, der Lehrer und Organist, aber auch Chronist und Erfinder war, stellt er Irrtümer klar und entdeckte ganz neue Seiten an Praßer.

Seine zahlreichen literarischen Miniaturen, Gedichte, Erzählungen und Veröffentlichungen zeugen von Fleiß, Hingabe und beeindruckender Wertschätzung aller Mitmenschen, der Natur und einer immer erkennbaren Heimatliebe. Durch die Arbeit von Karl Puschmann ist es uns heute möglich, das Bedeutsame und auch das Fehlerhafte der Praßerschen Chronik zu erkennen. Durch seine systematische Aufarbeitung der städtischen Geschichtsschreibung verliert er ihr damit heute noch nicht abschätzbare Impulse zu deren Fortsetzung und förderte den Bekanntheitsgrad von Großröhrsdorf.

Für sein vorbildstiftendes Lebenswerk wurde Herr Karl Puschmann im Jahr 2011 zum Ehrenbürger der Stadt Großröhrsdorf ernannt.

Im Alter von 90 Jahren verstarb Herr Karl Puschmann am 15. Dezember 2011.

Beschlüsse der 32. öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 27. September 2022

- Beschluss StR 231-32./22
Annahme und Verwendung von Spenden
- Beschluss StR 232-32./22
Kauf des Flurstücks 1587/1, Gemarkung Großröhrsdorf
- Beschluss StR 233-32./22
Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes der Stadt Großröhrsdorf
- Beschluss StR 234-32./22
Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren für Fördermittel zum Ersatzneubau „2-Feld-Sporthalle“
- Beschluss StR 235-32./22
Eigenbetrieb Großröhrsdorf – Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021

Stadtnachrichten

- Beschluss StR 236-32./22
Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ Großröhrsdorf/Kleinröhrsdorf - Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021
- Beschluss StR 237-32./22
Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ Bretnig/Hauswalde - Jahresabschluss zum 31.12.2021
- Beschluss StR 238-32./22
Auslegungs- und Billigungsbeschluss zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Großröhrsdorf
- Beschluss StR 239-32./22
Aufstellung einer Veränderungssperre für einen Teilbereich des Bebauungsplanes „Wohngebiet Siedlung Westteil“

Information zu einer öffentlichen Sitzung

Die 31. Sitzung des Verwaltungsausschusses der Stadt Großröhrsdorf findet

am Dienstag, 11.10.2022 um 19:00 Uhr

im Ratssaal, 01900 Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 statt.

Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Bestätigung der Niederschrift der 29. öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 14. Juni 2022
2. Jährlicher Bericht des Netzwerkes für Kinder- und Jugendarbeit e.V. über die Arbeit des Vereins in der Jugendhilfe und Jugendbetreuung der Stadt Großröhrsdorf
3. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe zur Errichtung einer Notstromversorgung im Feuerwehrzentrum Großröhrsdorf
4. Beratung und Beschlussfassung der Termine für die regelmäßigen Sitzungen des Verwaltungsausschusses im Jahr 2023
5. Informationen des Bürgermeisters
6. Anfragen der Ausschussmitglieder/Informationen der Ortsvorsteher

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Stefan Schneider

Bürgermeister

Aus der 32. Sitzung des Stadtrates berichtet

Zu Beginn der Sitzung am 27. September überreichten Bewohner der Krohnenbergstraße im Ortsteil Hauswalde dem Bürgermeister stellvertretend für den gesamten Stadtrat das Ergebnis ihrer Umfrage, ob auf dem Krohnenberg eine 30-Zone eingeführt werden soll, mit der Bitte, das Thema nochmals in eine der nächsten Stadtratssitzungen aufzunehmen. Einen ersten Antrag der Anwohner, auf der Krohnenbergstraße im Ortsteil Hauswalde eine derartige Geschwindigkeitsbegrenzung einzuführen, hatte der Stadtrat in seiner Sitzung im März abgelehnt. Bürgermeister Stefan Schneider sagte nun die Auswertung der neuen Umfrage zu.

Im nächsten Tagesordnungspunkt konnte der Stadtrat die Annahme einer Vielzahl von Spenden beschließen. Demnach erhielt die Praßerschule 84 Lesebücher von der AK Systemberatung & Softwarebetreuung GmbH und es wurden verschiedene Pflanzen von der Gärtnerei Otto Peter gespendet. Auch die Bibliothek kann sich über eine private finanzielle Zuwendung freuen. Der Neubau der Kita Bummiland wird mit 5.000,00 € durch die Firma SST Immobilien GmbH & Co.KG unterstützt. Zwei Holzpferde, welche das Gut Heinrichshof der Kita Erfinderkinder schenkte, werden schon eifrig durch die jüngsten Pferdefreunde genutzt. Und zum Sponsorenlauf des Hortes der Praßerschule kam eine sagenhafte Summe von 12.315,00 € zusammen. Der Bürgermeister dankte, auch im Namen des Stadtrates, allen Spendern für ihre Unterstützung.

Danach stellten Frau Sylvia Wolf und Frau Susann Totterwitz von Haß Landschaftsarchitekten die ersten Gestaltungsideen für den Spielplatz an der Walther-Rathenau-Straße vor. Aus den Beiträgen zum Ideenwettbewerb filterten sie folgende Wünsche heraus: der Spielplatz soll vielfältig und multifunktional sein sowie mehrere Altersgruppen ansprechen.

Stadtnachrichten

Die Familien wünschen sich zum Beispiel einen Platz zum Verweilen. Kleinkinder möchten gern im Sand buddeln und für Jugendliche sind ein größerer Parcours, Halfpipe, Basketballplatz etc. interessant. Des Weiteren wünschen sich viele Wettbewerbsteilnehmer eine konkrete Beziehung des Spielplatzes zu Großröhrsdorf, zum Beispiel durch seine Namensgebung. Daraufhin stellten die zwei Architektinnen zwei mögliche Gestaltungsvarianten vor. Das erste Konzept sieht für jede Altersgruppe einen Bereich vor, wobei es hier zu Konflikten kommen kann. Daher nimmt die zweite Variante zunächst nur das Kleinkindalter und die mittlere Altersgruppe mit auf und schlägt für die Jugendlichen einen alternativen Standort vor. Auf Basis der Empfehlungen soll nun der Technische Ausschuss beraten, was machbar ist und wie es realisiert werden kann. Aus finanziellen Gründen ist eine schrittweise Erneuerung des Spielplatzes am wahrscheinlichsten. Die erste Kostenschätzung des Planungsbüros belief sich auf ca. 400 T€. Zunächst müsste das Gelände modelliert und ein Rundweg geschaffen werden.

Im nächsten Tagesordnungspunkt beschloss der Stadtrat den Kauf eines privaten Waldstückes im Geltungsbereich des B-Plans „Gewerbegebiet Nord“.

Ferner legte der Stadtrat die Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK), welches Voraussetzung für eine Vielzahl von Förderprogrammen ist, fest. Das INSEK stellt eine Momentaufnahme der Stadtentwicklung dar, leitet Entwicklungstrends und konkrete Ziele ab.

Des Weiteren stimmte der Stadtrat der Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren für Fördermittel im Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen, Sport, Jugend und Kultur“ zum Ersatzneubau der 2-Feld-Sporthalle zu. Diese Halle soll als Ersatz für die marode Jahnturnhalle gebaut werden. Bereits mehrfach wurden hierfür Fördermittelanträge gestellt, jedoch bisher erfolglos. Eine Finanzierung aus Eigenmitteln ist für die Stadt finanziell unmöglich.

Anschließend informierte der Bürgermeister zum Prüfungsbericht über die überörtliche Prüfung der Stadt Großröhrsdorf 2009 – 2020 und zum Vollzug des Haushaltsplanes sowie der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe zum 30.06.2022.

Danach beschloss der Stadtrat die Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe der Stadt Großröhrsdorf zum 31.12.2021. Demnach schließt der Eigenbetrieb Großröhrsdorf mit seinen Sparten Massenei-Bad und Wohnungswirtschaft mit einem Jahresüberschuss von 78.695,36 € ab. Dieser wird mit dem Verlustvortrag aus dem Jahr 2020 verrechnet. Der Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ Großröhrsdorf/Kleinröhrsdorf beendet das Jahr 2021 mit einem Jahresüberschuss von 164.131,88 € und der Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ Bretnig/Hauswalde mit einem Jahresüberschuss von 22.030,00 €.

Ebenso stimmten die Stadträte einstimmig dem Vorentwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes und dessen Auslage der Stadt Großröhrsdorf zu. Um die hohe Nachfrage nach Wohnbauflächen zu decken, wurden nach Begutachtung des Stadtgebietes, der kommunalen Grundstücke, Auswertung der Interessentenanfragen und Beratung des Stadtrates Wohnbauflächen an verschiedenen Stellen neu ausgewiesen. In die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes werden zudem die Ergänzungen und Änderungen der letzten Jahre eingearbeitet. Ebenso werden neue Gewerbebezirke ausgewiesen, um vor allem Erweiterungsbauten zu ermöglichen.

Im letzten Tagesordnungspunkt beschloss der Stadtrat einstimmig die Aufstellung einer Veränderungssperre für einen Teilbereich des Bebauungsplanes „Wohngebiet Siedlung Westteil“. Nach umfassender Prüfung beabsichtigt die Stadt, einen Teil des Bebauungsplanes „Wohngebiet Siedlung Westteil“ aufzuheben, da dieser aufgrund fehlender Erschließung bisher nicht realisiert werden konnte.

Inserieren im Rödertal-Anzeiger?

Tel.: 32229 oder

anzeiger@muk-werbung.de

Vereine und Verbände

Wanderfreunde Bretnig-Hauswalde

Unsere Oktober-Wanderung führt uns in die Sächsische Schweiz. Wir starten am **9.10.21 um 9:00 Uhr am Klinkenplatz** und fahren mit den PKWs nach Rathewalde. Die Wanderung führt über den Forstmeisterweg in den Rathewalder Grund, über das Waldidyll in den Hellgrund und nach Rathewalde zurück. Der Rundweg hat eine Länge von ca. 10 km. Die Wanderung leitet unser Wanderfreund Werner Zickler. Gäste werden gebeten, sich telefonisch oder per WhatsApp unter 0162 7527539 beim Wanderleiter anzumelden.

J. S.



Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Wanderung am 09.10.22 -

Vom Trebnitzgrund zum Zauberschloss im Seidewitztal

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. und interessierte Gäste treffen sich am Sonntag, dem 09.10.22, um 8:00 Uhr auf dem kleinen Rathausparkplatz. Mit unseren eigenen Autos fahren wir nach Schlottwitz. Hier beginnt unsere Wanderung.

Wir laufen die Landstraße und sind faktisch schon am Eingang zum Trebnitztal. Um die Wanderung etwas zu würzen, nehmen wir zunächst den Böhmisches Steg und steigen bis zu einem Vorort von Glashütte. Danach natürlich wieder bergab, bis ins Trebnitztal, welches wir im Weiteren als einen der letzten unberührten Bachläufe in Sachsen bewundern können. An einem schönen Rastplatz werden wir nach ca. 1h unsere erste Rast machen.

Danach geht es zum Glück wieder bergauf, was bei passendem Wetter einen schönen Rundblick, zum Beispiel in Richtung Osterzgebirge und Sächsische Schweiz verspricht. Ü

ber den Kamm hinweg wartet Berthelsdorf auf uns mit einer sehr einladenden Gaststätte – wenn Bedarf besteht und die Zeit es zulässt, ist eine kurze Rast möglich. Der Wanderleiter war jedenfalls von der Küche angetan.

Von der Dorfstraße biegt dann ein Weg Richtung Liebstadt ab. Bald sehen wir von der Höhe Schloss Kuckuckstein. Von nun an geht's bergab und zwar steil. Im Städtchen Liebstadt haben wir mit ca. 10 km bis auf den letzten Aufstieg schon fast alles geschafft. Am Markt biegen wir Richtung Kuckuckstein ab und können das Schloss von außen besichtigen. Unterhalb der Kirche führt uns unser Wanderweg per roten Balken nach Schlottwitz zurück.

Insgesamt eine schöne Wanderung mit 3 mittleren Anstiegen, die etwas Kondition erfordern, aber jedes Mal mit Ausblick belohnen.

Die Wanderstrecke beträgt ca. 14 km. Die Verpflegung zur Mittagsrast erfolgt aus dem Rucksack.

Rückkehr in Großröhrsdorf wird gegen 16:00 Uhr sein. Der Wanderleiter hofft für alle Teilnehmer auf gutes Wetter.

Thomas Dietrich

NACHRUF



TSG Bretnig-Hauswalde e. V.

Die Mitglieder und der Vorstand der TSG Bretnig-Hauswalde e. V. trauern um unser langjähriges Mitglied und Ehrenmitglied

Günter Quosdorf

Als Übungsleiter der Männerabteilung hat er viele Jahre unseren Verein mit geprägt, und bis ins hohe Alter war er sportlich aktiv. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt allen Hinterbliebenen.

Mitglieder und Vorstand der TSG Bretnig-Hauswalde e. V.

Vereine und Verbände



Spielplan HC Rödertal e.V. – die Rödertalbienen

Samstag 08.10.	13:30 Sachsenliga	C-Jugend – HC Fraureuth
	15:30 Sachsenliga	B-Jugend – SC Riesa
	18:30 2. Bundesliga	F1 – Kurpfalz Bären
Sonntag 09.10.	13:00 MHV Pokal	B-Jugend – HSV Marienberg
	16:00 Sachsenliga	F2 – VfB Bischofswerda

www.roedertalbienen.de



SG Kleinröhrsdorf - Kegeln

SV Demitz-Thumitz - SG Kleinröhrsdorf 2. 3178:3098 (6:2)
Am 3. Spieltag ging unsere Reise nach Demitz-Thumitz. Nach dem grandiosen Sieg unserer Ersten Mannschaft beim Traditionsturnier vor fünf Wochen in Demitz, wollen wir an dieser Leistung anknüpfen. Im ersten Durchgang konnten sich Toni und Martin leider nicht durchsetzen. Mit 2 Punkten und ca. 70 Holz Rückstand gingen wir in den zweiten Durchgang. Bei Sven war es ein Auf und Ab, welches leider, gegen einen guten Gegner, nicht für einen Punkt reichen sollte. Paul hingegen hat einen sehr guten Tag erwischt und erreichte mit der Tagesbestleistung von 570 Holz den ersten Mannschaftspunkt. Im Dritten Durchgang gingen Marco und David an den Start. Marco unterlag seinem Gegner leider, und musste den Punkt abgeben. David hingegen hat sich den Punkt mit starken 536 Holz sichern können. Trotz alledem hat es leider nicht zu ersten Saisonserfolg gereicht. Beim nächsten Spiel, dem ersten Heimspiel, wollen wir aber endlich unseren ersten Sieg holen!
Es spielten: Martin Schäfer 479 Holz (0 MP); Toni Schölzel 529 Holz (0 MP); Sven Bürger 485 Holz (0 MP); Paul Liebold 570 Holz (1 MP); Marco Brückner 499 Holz (0 MP) und David Kroker 536 Holz (1 MP).

Überraschung nicht gelungen

SG Kleinröhrsdorf 1. – KSV Ottendorf-Okrilla 3068:3118 (3:5)
Am dritten Spieltag hatten wir die Kegler aus Ottendorf zu Gast. Auch die Ottendorfer mussten auf der Bahn erst mal zurecht kommen. Bis zwei Bahnen vor Schluss hatten wir das Spiel in unserer Hand, doch der Ottendorfer Frank Kleesaat drehte noch mal richtig auf. Um so näher des Ende rückte, wussten wir, dass die Punkte nach Ottendorf gehen. Bei uns spielte auch Toni Schölzel aus der 2.Mannschaft mit. Eine Stunde vorher bei seiner Mannschaft im Einsatz gewesen, musste er dann auch schon bei uns ran. Mit fantastischen 551 Holz erzielte er und auch Robert den Tagesbestwert. Wir spielten mit: Stephan Hürig 504 Holz (0 MP), Olaf Schurig 507 Holz (1 MP), Tino Braun 463 Holz (0 MP), Robert Kunz 551 Holz (1 MP), Torssten Haase 492 Holz (0 MP) und Toni Schölzel 551 Holz (1 MP).



Heute möchten wir uns mal bei unseren Sponsoren bedanken. Pünktlich zum Saisonstart am 17.09.22 konnten wir unsere neue Spielkleidung präsentieren. Dank an unseren langjährigen Sponsor die Firma Mainmetall aus Bretnig-Hauswalde. Von Mainmetall bekamen wir neue Trikots mit ihrer Werbung darauf gestellt. Wir konnten auch einen neuen Sponsor gewinnen. Thomas Schöne mit seiner Firma Schöne Baubetreuung. Er stellte uns die Hosen bereit, mit seiner und der Werbung vom Domizil Alte Weberei. Danke Thomas Schöne.

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf - Tischtennis

1. Kreisliga: Erster Sieg!



SG Großröhrsdorf - SV Vikt. Räckelwitz 9:6
Die Rödertaler hatten sich nach der Auftaktniederlage viel vorgenommen.

Die Doppel begannen verheißungsvoll. Rönisch/Jurkin gewannen glatt mit 3:0. Wirth/Atmojo konnten leider nicht punkten, dafür brachte das Doppel Remus/Moritz die 2:1-Führung.

In der ersten Einzelrunde konnte der Großröhrsdorf-Sechser überzeugen. Sie gaben nur ein Spiel ab und führten mit 7:2. Doch nach der knappen 2:3 Niederlage von Rönisch brachen die Großröhrsdorfer ein. Roman Remus holte den wichtigen achten Zähler und Atmojo Mawardi blieb es vorbehalten, in einem Fünfsatzkrimi den Sieg zu sichern.

Starkes Spiel von Atmojo und Remus.

Rönisch (1,5), Jurkin (0,5), Wirth (1), Atmojo (2), Remus (2,5), Moritz (1,5)

Eine geschlossene Mannschaftsleistung

SV Grün-Weiß Elstra - SG Großröhrsdorf 5:10
Durch diesen Sieg schoben sich die Großröhrsdorfer auf Platz drei der Tabelle. Durch Siege der Doppel Wirth/Atmojo und Remus/Zipfel gingen die Rödertaler in Führung und gaben diese Führung auch nicht mehr ab. Nach der ersten Einzelrunde führte man bereits mit 6:3. Durch Siege von Jurkin, Wirth, Remus und Zipfel konnte am Ende ein sicherer Auswärtssieg gefeiert werden.

Jurkin (2), Wirth (1,5), Atmojo (1,5), Remus (2,5), Kaiser (1), Zipfel (1,5)

1. Kreisklasse: Niederlage verhindert!

SG Großröhrsdorf 2 - SG Ullersdorf 2 8:8
Ein an Spannung nicht zu überbietendes Spiel, bei dem sich die Großröhrsdorfer den Punkt wahrlich erkämpft haben.

Das Doppel 1 Kaiser/Knolle konnte mit 3:2 den ersten Punkt erkämpfen. Die beiden anderen Doppel konnten ihre Spiele leider nicht gewinnen. Das Spiel wogte in dieser Phase hin und her. Nach der Niederlage von Röllig konnte Kaiser den Anschluss wieder herstellen. Dann zogen die Gäste auf 6:3 davon. Durch Siege von Röllig, Kaiser und Zillgner stand es plötzlich 6:6. Die Gäste konnten ihre Führung auf 8:6 ausbauen.

Nun konnte nur noch Eckhard Moritz die drohende Niederlage verhindern. Nach 1:2-Rückstand behielt er die Nerven und gewann die beiden Sätze denkbar knapp mit 16:14 und 11:9.

Das nun folgende Entscheidungsdoppel konnte Kaiser/Knolle für sich entscheiden und einen Punkt sichern. Starkes Spiel von Kaiser.

Röllig (1), Kaiser (3), Zillgner (1), Knolle (2), Moritz M. (0), Moritz E. (1)

Mit Kanter Sieg an die Tabellenspitze

TUS Gersd.-Möhrsdorf 5 - SG Großröhrsdorf 2 2:13
Nach den Doppeln lagen die Rödertaler mit 1:2 hinten und dann fegten sie den Gegner von der Platte und sicherten sich Tabellenplatz 1.
Röllig (2,5), Kaiser (2), Zillgner (2), Moritz E. (2,5), Berndt (2), Jurkin (2)

2. Kreisklasse: Kanter Sieg!

SG Lückersdorf 5 - SG Großröhrsdorf 3 2:12
Hier waren die Großröhrsdorfer einfach eine Klasse besser und das zeigten sie auch eindrucksvoll. Zipfel, Berndt und Jurkin spielten wie aus einem Guss, ohne Fehl und Tadel. Selbst der Neuling Rene Rose konnte einen Sieg beisteuern.
Zipfel (3,5), Berndt (3,5), Jurkin (3,5), Rose (1,5)

Erneut klarer Sieg

SG Großröhrsdorf 3 - SG Ullersdorf 3 12:2
auch im Spiel gegen die Ullersdorfer konnte die Dritte überzeugen und klar gewinnen. Durch diesen Sieg konnten die Rödertaler auf Platz drei rücken.

Zipfel (3), Berndt (3,5), Jurkin (3), Gnauck (2,5)

SR

Vereine und Verbände



FSV - Bretnig-Hauswalde

Ergebnisse:



Dienstag, 27.09.

D-Junioren	2. Kreisliga (B)	SV Aufbau Deutschbaselitz - SpG SV Rammenau/FSV 2	10:2
E-Junioren	2. Kreisliga (B)	SpG SV Rammenau/FSV 3. - SG Großdrebnitz (Spielort: Rammenau)	5:1
E-Junioren	2. Kreisliga (B)	FSV 2 - SV Fortschritt Großharthau	5:8

Freitag, 30.09.

D-Junioren	2. Kreisliga (B)	SG Crostwitz - SpG SV Rammenau/FSV 2	3:8
Ü-50		Großdrebnitz - FSV	

Samstag, 01.10.

E-Junioren	2. Kreisliga (B)	FSV - FSV 2	4:5
C-Junioren	1. Kreisliga (A)	SV Aufbau Deutschbaselitz - SpG FSV/ SV Rammenau	3:1
B-Junioren	1. Kreisliga (A)	SpG SG Großnaundorf/Lomnitzer SV - SpG FSV/SV Rammenau	5:1
D-Junioren	1. Kreisliga (A)	SC 1911 Großröhrsdorf - FSV	1:7
Herren	1. Kreisliga (A)	SpG Cunewalde/Schönbach - FSV 1	0:8

Sonntag, 02.10.

E-Junioren	2. Kreisliga (B)	SpG SV Rammenau/FSV 3. - Arnsdorfer FV	1:1
A-Junioren	1. Kreisliga (A)	SV Burkau - SpG SV Rammenau/FSV	1:2
F-Junioren	1. Kreisliga (A)	SV Bischheim-Häslich - SpG FSV/SV Rammenau	
Herren	1. Kreisklasse	SG Großdrebnitz - SpG 2./Rammenau 2.	2:3

Vorschau:

Freitag, 07.10.

17:30	E-Junioren	2. Kreisliga (B)	SV Burkau - FSV
19:00	Ü-32		FSV - Rakete Goldbach

Samstag, 08.10.

09:00	D-Junioren	2. Kreisliga (B)	SpG SV 1910 Rammenau/FSV 2 - SV Sankt Marienstern
09:00	D-Junioren	1. Kreisliga (A)	FSV - Hoyerswerdaer FC 1.
11:30	B-Junioren	1. Kreisliga (A)	SpG FSV/SV 1910 Rammenau - SpG FV Ottendorf-Okrilla/ SG Weixdorf 2.
13:00	Herren	1. Kreisklasse	Arnsdorfer FV 2. - SpG FSV 2./Rammenau 2.

Sonntag, 09.10.

09:00	E-Junioren	2. Kreisliga (B)	FSV 2 - SpG SV 1910 Rammenau/FSV 3.
10:30	C-Junioren	1. Kreisliga (A)	SpG FSV/SV 1910 Rammenau - SV Gnaschwitz-Doberschau
13:00	A-Junioren	1. Kreisliga (A)	SpG SV 1910 Rammenau/FSV - SpG SG Crostwitz/SG Nebelschütz / SV Sankt Marienstern
15:00	Herren	1. Kreisliga (A)	FSV - SpG Frankenthal/ Germania Bischofswerda/BFV08 3.

Mittwoch, 12.10.

18:00	C-Junioren	1. Kreisliga (A)	SV Post Germania Bautzen - SpG FSV/SV 1910 Edelweiß Rammenau
-------	------------	------------------	--

C-Junioren - Zweite Niederlage im dritten Saisonspiel

SV Aufbau Deutschbaselitz - FSV Bretnig-Hauswalde / SV 1910 Edelweiß Rammenau 01.10.2022

Nach einer Lehrstunde im letzten Heimspiel gegen die C-Junioren des TSV 1859 Wehrsdorf war gegen die Deutschbaselitzer Wiedergutmachung auf dem Plan.

Von Beginn an agierten beide Mannschaften auf dem leicht holprigen, aber trotzdem gut bespielbarem Rasen von Deutschbaselitz mit offenem Visier. Chancen sollte es in einer wilden ersten Halbzeit in Hülle und Fülle auf beiden Seiten geben. Die erste größere ergab sich als Doppelchance für Deutschbaselitz bereits nach zwei Minuten - zweimal aber parierte unser Torwart Richard Haufe hier sehr gut. Die ersten sieben, acht Minuten gehörten dann auch weiter den Deutschbaselitzern, ehe unsere Jungs ihre ersten größeren Chancen durch Darius Sturm und Johann Mathies Gärtner hatten.

Vereine und Verbände

Nach einer knappen Viertelstunde ging jedoch Deutschbaselitz durch eine schöne Einzelleistung einschließlich Sonntagsschuss mit 1:0 in Führung. Die Gastgeber übten nun richtig Druck auf unser Gehäuse aus. Ein unglückliches Gegentor nach einer Ecke brachte uns etwa fünf Minuten später mit zwei Toren in Rückstand. Unsere Jungs gaben sich aber nicht auf, forcierten ihre Angriffe und wurden mit einem schönen Freistoßtor von Johann Mathies Gärtner zum 2:1 Anschlussstreifer belohnt. Auch der Ausgleich lag in der Luft. Zum Schluss der ersten Halbzeit kratzte Johann Mathies Gärtner nach einer Ecke den Ball von der Torlinie.

So endete eine ziemlich verrückte erste Halbzeit, deren Stand auch 4:4 hätte lauten können.

In Halbzeit zwei stand zunächst für beide Mannschaften die Abwehrstabilität im Vordergrund. Lediglich eine sehr gute Gelegenheit ergab sich für uns zu Beginn der zweiten Halbzeit, doch Felix Gräfe verzog haarscharf. Danach ergab sich lange Zeit nichts Spektakuläres in den jeweiligen Strafräumen. Leider fiel dann auch etwas überraschend, etwa Mitte der zweiten Halbzeit, nach einer sehr unglücklichen Aktion durch uns, das 3:1.

Die Deutschbaselitzer waren nun wieder obenauf und hatten noch die ein oder andere Möglichkeit, das Resultat ihrerseits etwas höher zu schrauben.

Am Ende blieb es bei einer für uns doch eher unglücklichen Niederlage. Mit etwas konsequenterer Chancenverwertung wäre gegen Deutschbaselitz punktemäßig durchaus etwas zu holen gewesen.

Text: Jens Schmidt/ Stefan Sagner

E2-Jugend 01.10.: Klein gegen Groß

FSV Bretnig-Hauswalde - FSV Bretnig-Hauswalde 2 4:5 (2:2)
Heute ging es zum „Auswärtsspiel“ nach Bretnig gegen unsere E1. Beide Mannschaften konnten sich natürlich sehr gut durch gemeinsame Trainingseinheiten. Und so war man gespannt, wie sich unser junger Jahrgang schlagen würde.

Nach Anpfiff ging es erst einmal hin und her. Plötzlich stand Benjamin frei und erzielte die 1:0-Führung. Nun kam aber die E1. Mehrmals wurde es gefährlich in unserem Strafraum, aber die Null stand. Mitte der ersten Halbzeit dann ein Doppelschlag und wir lagen 1:2 hinten. Aber das beeindruckte unsere Jungs nicht und mit gutem Kombinationsspiel kam man immer wieder gefährlich vor das gegnerische Tor. Ein Lattenschuss von Luca und dann doch noch der Ausgleich von Benjamin kurz vor der Halbzeit. Nach der Pause versuchte die E1 uns weiter in die eigene Hälfte zu drücken. Maximilian und Paul in unserer Abwehr, aber auch die gesamte Mannschaft wehrten sich mit vereinten Kräften. Es gelang uns aber auch immer wieder, mit gutem Zusammenspiel Chancen heraus zu spielen. Dann einer schöner Fernschuss von Colin und wir waren 3:2 vorn. Kurze Zeit später legte Benjamin zum 4:2 nach. Und als Luca Benjamin mustergültig frei spielte und dieser zum 5:2 erhöhte, war die Überraschung zum greifen nah. Doch die E1 kam durch zwei Tore noch mal heran. Nun wurde es spannend. Edgar im Tor hielt mehrmals super und dann hatten wir es geschafft. Schlusspfeiff!

Endlich belohnten sich unsere E2 Jungs mal durch eine konzentrierte Leistung über die gesamte Spielzeit.

Für die E2 spielten:

Edgar, Maximilian, Paul, Colin, Luca, Benjamin, Lenny, Lucas, Raphael

Für die E1 spielten:

Laurenz, Pepe, Janek, Hannes, Christian, Toni, Jona, Justus, Raphael, Sebastian

Hinweis!!!

Ausstellung „Sport Frei in Bretnig“

Auf Grund des großen Interesses und Nachfrage zur Kirmes wird der FSV seine Ausstellung vom 07.10. bis einschließlich 11.10.22 im Multifunktionsraum auf dem Sportplatz nochmals präsentieren. Geöffnet ist zu den jeweiligen Punktspielen aller Mannschaften.

Unsere 1. Männer erwarten am Sonntag um 15 Uhr die Frankenthaler.

Wir freuen uns auf viele interessierte Besucher.

Weitere Informationen unter www.fsv-bretnig-hauswalde.de

Vereine und Verbände



SC1911 - Fußball

Ergebnisse

Mittwoch, 28.09.

C-Junioren KL SC 1911 – SV Königsbrück/Laubnitz 3:5

Samstag, 01.10.

1. Männer KOL SC 1911 – DJK Sokol Ralbitz/Horka 2:1

2. Männer KK SC 1911 2 – SpG Lomnitz/Großnaundorf 2 2:0

B-Junioren KL TSV Wachau – SpG SC 1911/TSV Pulsnitz 1:4

D-Junioren LK SpG TSV Pulsnitz/SC 1911 – VfL Pirna-Copitz 09 4:2

D-Junioren KL SC 1911 2 – FSV Bretnig-Hauswalde 1:7

E-Junioren KL TSV Pulsnitz 1920 - SC 1911 Großröhrsdorf 1:8

F-Junioren KL SC 1911- SG Großnaundorf 0:1

Sonntag, 02.10.

A-Junioren KL SpG Radibor/Großdubrau – SpG TSV Pulsnitz/ SC 1911 0:3

C-Junioren KL SV Liegau-Augustusbad – SpG Pulsnitz/ SC 1911/ Haselbachtal 2:3

C-Junioren KL SC 1911 2 - SpG Seenlandkicker/Laubusch 6:0

SC 1911 und TSV Pulsnitz 1920 suchen gemeinsamen Namen für Jugendmannschaften

JUGENDSPIELGEMEINSCHAFT



SUCHT NACH NAMEN!

Röhrnitz, Südwest-Lausitz oder...? Wie soll unsere Jugendspielgemeinschaft heißen?

Die Jugendspielgemeinschaft, die der SC 1911 Großröhrsdorf mit dem TSV Pulsnitz 1920 zum Saisonbeginn eingegangen ist, hat einen erfolgreichen Start hingelegt. Was noch fehlt, ist eine Bezeichnung, die auch langfristig eine gemeinsame Perspektive verdeutlichen soll. Aus mehreren Vorschlägen, die bislang aus dem Kreis der Mitglieder zur Sprache gekommen sind, zeichnen sich zwei Favoriten ab. Während der Name Röhrnitz Anleihen aus den beiden Ortsbezeichnungen nimmt, steht das Wort Südwest-Lausitz für die Region, in der die jungen Kicker aktiv sind. Die beiden Vereine freuen sich über Reaktionen auf diese Vorschläge und sind für weitere Ideen dankbar, um eine abschließende Entscheidung nach einem breiten Meinungsbildungsprozess treffen zu können. Ideen, Vorschläge und Meinungen könnt ihr uns über Facebook, Instagram, per Mail (presse@sc1911.de) oder Whatsapp 0172/3588322 mitteilen.

Würdigung zum 50. Geburtstag

Michael Hillmann, Beisitzer für Kommunikation im Präsidium des SC 1911 Großröhrsdorf e. V., beging unlängst bei einem Empfang mit 180 Gratulanten aus Sport, Wirtschaft und Kultur in der Festhalle Großröhrsdorf seinen 50. Geburtstag.

Der Jubilar erfährt in diesem Rahmen unter anderem die Würdigung des Ehrenpräsidenten des Fußball-Landesverbandes Brandenburg e. V. und früheren FIFA-Schiedsrichters Siegfried Kirschen, dem er über viele Jahre als Verbandsgeschäftsführer gedient hatte. Zudem gratulierte der Präsident seines Heimatvereins FSV „Glückauf“ Brieske/

Vereine und Verbände



Senftenberg e. V., Herbert Tänzer, und überreichte ihm die Goldene Vereinsehrennadel.

Für die Großröhrsdorfer Fußballer überbrachte Vizepräsident Erik Ebert im Rahmen einer Talkrunde, die von der TV-Moderatorin Katrin Huß geleitet wurde, herzliche Glückwünsche an den heutigen selbstständigen Unternehmer.



Fotos: Timm Ziegenthaler

Starkes Wochenende für den Sportclub 1911

Acht Siege in 11 Spielen sind schon mal eine Ansage des Sportclubs. Nachdem sich unsere 1. Männermannschaft vorerst einen Tabellenplatz im Mittelfeld sichern konnte, holte unsere ZWEEETE ihren ersten DREIER und verabschiedete sich aus dem Tabellenkeller. Die A-Junioren gewannen souverän mit 3:0 und sind aktuell mit Platz zwei der große Verfolger des Tabellenführenden aus Königswartha. Die B-Junioren haben nach den beiden letzten glücklosen Auftritten endlich wieder in die Erfolgsspur zurückgefunden und holten sich 3 Punkte aus dem letzten Spiel. Beide C-Junioren hatten diese Woche schwere Gegner auf dem Spielplan. Leider musste sich die C2 dem Tabellenführer Königsbrück Mitte der Woche geschlagen geben, doch ein 6:0 gegen Laubusch zu Hause im Rödertalstadion ließ die Woche versöhnlich ausklingen. Die C1 als Spielgemeinschaft mit Pulsnitz war am Wochenende bei Liebau zu Gast. Erst schien alles nach Plan zu verlaufen und als sich die Heimmannschaft mit einer Unsportlichkeit selbst dezimierte sollte der Plan eigentlich aufgehen. Doch die 0:3 Führung wackelte gehörig. Zwei schnelle Gegentore zum 2:3 ließen Trainer und Zuschauer noch etwas zittern. Letztlich brachten es die Jungs und Mädels über die Zeit und bleiben so bislang ungeschlagen. Die D1 besiegte in der Landesklasse die Vertretung des VfL Pirna-Copitz und fuhr so ihre ersten 3 Punkte in dieser hohen Spielklasse ein. Unsere D2 musste beim Stadtnachbarn in Bretnig leider viel Lehrgeld zahlen und ging mit 7:1 vom Platz. Die körperliche Überlegenheit war hier ausschlaggebend und führte zu diesem Ergebnis. Die E-Junioren machten es deutlich besser und besiegten die Mannschaft des TSV Pulsnitz mit einem starken 1:8. Für die F-Junioren als neuformiertes Team mit neuen Trainern endete das Spiel

Vereine und Verbände

gegen Großnaundorf leider punktlos, war aber aufschlussreich und für die Zukunft lässt sich darauf sehr gut aufbauen.

2. Männer: Standort-Update nach 4 Punktspielen

Nach 4 absolvierten Pflichtspielen steht die neuformierte 2. Männermannschaft des SC 1911 mit 4 Punkten und 7:16 Toren auf dem 8. Platz der Heitech.net- Kreisklasse Staffel 2.

Nach einem respektablen Auftakt-Unentschieden (2:2) beim letztjährigen Tabellen- Zweiten dem Arnsdorfer FV, zahlte die Mannschaft in den beiden darauffolgenden Partien gegen Großdrebnitz und Liegau-Augustusbad viel Lehrgeld. Besonders das Spiel in Großdrebnitz war ein Offenbarungseid in Sachen Laufbereitschaft ohne Ball und Spieleröffnung, viele Fehlplässe im Aufbauspiel luden den Gegner immer wieder zum Toreschießen ein und somit ging das Spiel deutlich mit 10:1 verloren. Im darauffolgenden Spiel in Liegau kam man zwar besser ins Spiel, konnte aber vor dem gegnerischen Tor keine wirkliche Gefahr ausstrahlen. Vor allem in der zweiten Halbzeit kamen dann wieder die altbekannten Fehler in den Spielfluss und diese bestrafte die schnellen Stürmer der Liegauer eiskalt. Am Ende stand man wieder mit leeren Händen da und verlor mit 4:1.

Am letzten Wochenende stand nun endlich das erste Heimspiel der Saison an, der Gegner war die SpG Lomnitz/Großnaundorf 2.. Das Trainer-team Haack/Hempel zog die Lehren aus den letzten Spielen und ließ die Mannschaft mit veränderter Taktik auf dem heimischen Rasen auflaufen. Man konnte schon zu Beginn der Partie feststellen, dass man ballsicherer geworden ist und auch gute Spielzüge bis vor das gegnerische Tor herausspielen konnte, nur eben die Chancenverwertung ließ zu wünschen übrig. Mitte der ersten Halbzeit war es dann ein ausgeglichenes Spiel und so ging es torlos in die Halbzeit. In der zweiten Hälfte war es fast das gleiche Bild, nur konnte man in der 53. min das vielumjubelte 1:0 durch Hexelschneider erzielen. In der Folgezeit machte man die Räume in der eignen Hälfte eng und ließ dem Gegner kaum Chancen zu. Kurz vor Ende des Spiels half der gegnerische Abwehrspieler mit einem Eigentor der Zweiten und somit zur Vorentscheidung. Das Spiel plätscherte bis zum Ende bei widrigen Wetterverhältnissen dahin und so konnte man einen 2:0 Heimerfolg verbuchen und somit den ersten Pflichtspielsieg. Jetzt heißt es weitermachen, den schon nächsten Sonntag wartet mit der SpG Großhartau/ Burkau 2. (Anstoß 13:00 Uhr in Burkau) der nächste schwere Gegner auf die 2. Männermannschaft. (Bericht: Nico Haack)

Vorschau

Samstag, 08.10.

09:00 F-Junioren KL	SV Königsbrück/ Laußnitz 2 – SC 1911
10:00 B-Junioren KL	SpG SC 1911/ TSV Pulsnitz – SV Königsbrück/Laußnitz
10:30 D-Junioren KL	SV Burkau – SC 1911 2
10:30 DD-Junioren	LK SG Bühlau 2009 – SpG TSV Pulsnitz 1920/SC 1911

Sonntag, 09.10.2022

09:00 E-Junioren KL	SC 1911 – Lomnitzer SV
10:30 C-Junioren KL	SpG TSV Pulsnitz/ SC 1911/SV Haselbachtal – SV Deutschbaselitz
10:30 C-Junioren KL	SpG Großnaundorf/ Lomnitzer SV – SC 1911 2
11:00 A-Junioren KL	SpG TSV Pulsnitz/ SC 1911 – Arnsdorfer FV
13:00 2. Männer KK	SpG Großhartau/ Burkau 2 – SC 1911 2
15:00 1. Männer KOL	SG Großnaundorf – SC 1911

Abteilung. Fußball (AE), sc1911.de

facebook.com/SC 1911 Großröhrsdorf Fußball

instagram/ SC_1911_Grossroehrsdorf

Kirchliche Nachrichten

9. Oktober – Kirchweihfest in Großröhrsdorf

Bretinig:	09:00 Gottesdienst
Großröhrsdorf + Kleinröhrsdorf:	09:30 Kirchweihfestgottesdienst in Großröhrsdorf mit Pfarrer Edward Drath
Rammenau:	10:30 Gottesdienst für Klein und Groß

Kirchliche Nachrichten

Festgottesdienst zum Kirchweihfest in der Stadtkirche Großröhrsdorf am Sonntag, den 09.10.2022 mit anschließender Kirchenführung

An diesem Tag feiert unsere Gemeinde das Kirchweihfest in der Stadtkirche. Nach dem Abschluss des Gottesdienstes gibt es im Kirchgemeindehaus dann einen Imbiss. Zusätzlich wird eine Führung durch die Stadtkirche angeboten.

Sprechzeiten mit Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt



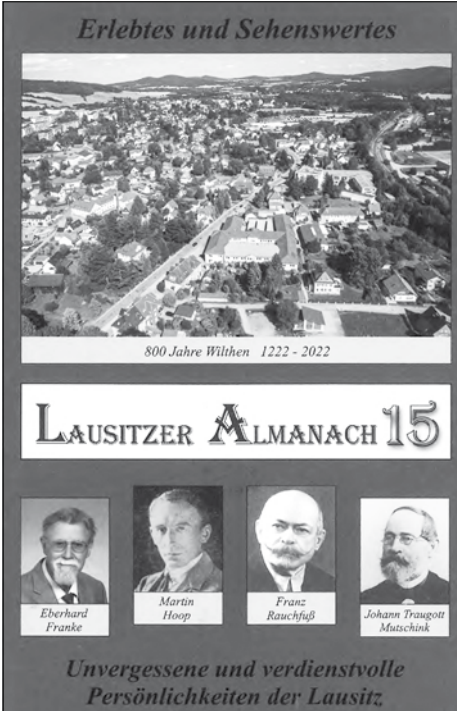
DER WEG NACH EMMAUS
EIN KINDERMUSICAL VON TRAUGOTT FÜNFELD

SAMSTAG, 08.10. – 16 UHR – KIRCHE GROSSRÖHRSDORF
KINDERCHÖRE GROSSRÖHRSDORF & BRETNIG, INSTRUMENTALISTEN
EINTRITT FREI – UM SPENDEN WIRD GEBETEN

Sonstiges

Der 15. Lausitzer Almanach ist erschienen ...

... und bietet auf 284 Seiten auch wieder interessante Beiträge aus dem Rödertal und der Umgebung. Da gibt es eine umfangreiche Recherche über das ehemalige Elektrizitätswerk, das – laut einer von der ENSO/ESAG angebrachten Tafel – „die regionale Stromerzeugung in Ostsachsen begründete“. Deshalb wird auch die Entwicklung dieser Netze mit dargestellt sowie Episoden vom Kriegsende und aus den ersten Nachkriegsjahren. Der letzte Teil einer erlebnisreichen Kindheit in der Niederstadt bis 1945 ist ebenfalls zu lesen. Weiterhin wird ein Bürger der Stadt vorgestellt, der bei der Kriegsmarine in Norwegen diente, den Krieg unbeschadet überlebte und gern noch einmal dorthin zurückgekehrt wäre. (→)



Erlebtes und Sehenswertes

800 Jahre Wülthen 1222 – 2022

LAUSITZER ALMANACH 15

Eberhard Franke, Martin Hoop, Franz Rauchfuß, Johann Traugott Mutschink

*Unvergessene und verdienstvolle
Persönlichkeiten der Lausitz*

Sonstiges

Aus der Nachbarstadt Radeberg ist die Geschichte des SOS-Stammtisches (Sonntagmorgen ohne Sorgen) lesenswert. Gegründet 1937 ist er der älteste noch aktive „Männerverein“ Sachsens.

Die Geschichte der Reichsautobahnen ist sicherlich nur wenigen bekannt. Mit der heutigen A4 tangiert sie das Rödertal und hatte mit der imposanten Naturstein-Bogenbrücke über die Spree bei Bautzen ein beeindruckendes Bauwerk, das leider 1945 gesprengt wurde.

Der alte Lausitzer Landweg wurde 1912 vom Kamener Hutberg bis ins Zittauer Gebirge angelegt bzw. markiert. Sein Verlauf, der mit dem Hochstein unser Gebiet berührt, wird ausführlich beschrieben und Bezüge zu weiteren Weitwanderwegen im Gebiet gegeben.

Von den reichlich 30 Beiträgen betreffen noch weitere unsere nähere Umgebung, so z.B. Übernachten im Whiskyfass in Neukirch, die Wesenitz von der Quelle bis zur Mündung, das Barockschloss Rammenau, bosnische Flüchtlinge in der Massenei, 800 Jahre Wilthen, Eisenbahngeschichte um Kamenz und Täve in Burkau. Lesen Sie selbst weiter!

Der Almanach ist erhältlich bei Buch- und Spielwaren Robert Philipp und bei Lotto-Tabak-Pressen Hofeditz (Post).

TopKontor Handwerk

- die Bürolösung für Elektriker • Dachdecker • Sanitär- und Heizungsinstallateure • Maler • Hausmeister ...

Angebote - Lieferscheine - Rechnungen - Teil- und Abschlagsrechnungen - Kalkulation - Ausschreibungen - Schnittstellen zum Großhändler (z.B. GAEB, OCI, SDC, ZVEH, Datenorm, UVA) bereits enthalten u. v. a. m.

Jetzt auch in der Cloud!

Unverbindlich Beratungs-/Demotermin vereinbaren beim zertifizierten Fachhändler:



Michael Müller & Gerd Kunze GbR Tel.: +49.35952.32229
IT-Dienstleistungen und Marketing Fax: +49.35952.32230
Radeberger Straße 7 mail: info@mukxx.de
01900 Grobbröhrsdorf http://www.mukxx.de



Tagespflege

Am Lehngut 3

01900 Grobbröhrsdorf

Kontakt: Leiterin Fr. Wunderlich

Telefon: 035952/499409

Fax: 035952/499407

Email: tagespflege-seniorenperle@web.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 08:15 Uhr-16:15 Uhr

Inhaberin: Steffi Steinbrecher

Fernseh-Verkauf & -Service

Samsung, Technisat, Panasonic ...

- Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
- Verleih von Beamern, Flachbildschirmen und Beschallung
- Fernseh-Reparaturdienst



BILD & TON
Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Bergstraße 3 - 01900 Grobbröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de

Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de

Neue Adresse ab 01.11.2022 !

Fußmeile
Das Fußpflegestudio

Bischofswerdaer Str. 7
01900 Grobbröhrsdorf OT Bretnig
www.fussmeile.de / 0162-6490815
+++Parkplätze vorhanden+++ Barrierefrei+++

Mit Daten spielt man nicht ...

WEB-DESIGN

statisch
dynamisch (CMS)
mobile-friendly

WEB-SHOPS

Programmierung



Shopware
Certified Developer

Betrieb von Web-Shops

SOFTWARE

Vertrieb & Service
von Handwerkersoftware



TopKontor
Profi-Partner

WER WIR SIND

WAS WIR MACHEN

Michael Müller & Gerd Kunze GbR
Radeberger Straße 7
01900 Grobbröhrsdorf

Telefon (03 59 52) 3 22 29

info@mukxx.de

Fax (03 59 52) 3 22 30

info@muk-werbung.de

www.mukxx.de

www.muk-werbung.de

26 JAHRE

Panitz-Reisen

Fahrservice im Rödertal & Umgebung

Krankenfahrten für alle Krankenkassen – Arzt-Reha
Chemo- und Bestrahlungsfahrten – Rollstuhltransporte
Zubringer z. Bus – Flug – Bahn – Urlaub u. v. mehr
Ausflüge – Rundfahrten – Familienfeiern bis 16 Personen

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großröhrsdorf



➤ **Dachklempner**
➤ **Gerüstbau**
➤ **Dachreparaturen**
➤ **Dachdeckerarbeiten**

MH HARTMANN
Bedachungs GmbH
Meisterbetrieb

Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!
Ein eingespieltes Team und modernste Materialien,
die halten, was wir seit über 25 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a · 01900 Großröhrsdorf
Tel.: (03 59 52) 4 22 63 · Funk (0172) 6 44 58 65 · www.mh-bedachung.de

Textiler Reparaturservice Petraschke



von **A** wie • Änderungen • Campingartikel
• Rucksäcke
• Reißverschlüsse
bis **Z** wie • Zeltreparatur und vieles mehr ...

Kinderlatzhosen

Montag - Mittwoch 9 - 17 Uhr
Bischofswerdaer Str. 188 • 01900 Großröhrsdorf, OT Bretinig • Tel. (03 59 52) 28 395
www.naehservice-petraschke.de • E-Mail: kontakt@naehservice-petraschke.de

Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn



Bandweberstraße 16
(Eingang über Bankstraße)
01900 Großröhrsdorf
Telefon: 03 59 52 / 44 93 55
Mobil: 01 73 / 6 48 59 61
E-Mail: info@hapido.de
www.hapido.de

Wir bieten Ihnen:

- Grund- und Behandlungspflege
- 24-Stunden Intensivpflege
- Beatmungspflege
- Pflege in ambulant betreuter Wohngemeinschaft - familiär und individuell
- Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
- Entlastungsleistungen
- Privatleistungen

Seit 10 Jahren mit Herz und Kompetenz!

Inhaberin: Steffi Steinbrecher
Seit 10 Jahren mit Herz und Kompetenz!

Ein großes Dankeschön an meine zuverlässigen Mitarbeiter für ihren außerordentlichen Einsatz!

Computer- und Telefonservice

André Wehnert Tel.: 035952/42 92 18
Dipl.-Informatiker (TU) Fax.: 035952/42 92 19
Bahnhofstraße 4 Mobil: 0160/79 25 251
01900 Großröhrsdorf wehnert_andre@yahoo.de



Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen) und Computervernetzung sowie Zubehör
Datenrettung | Webseitengestaltung
Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.
Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service
Rufen Sie mich an, ich berate Sie!




Fernsehservice

Panasonic, Grundig u. a.
Batterien, Hörgerätebatterien

Peter Kneisel

☎ 035952-449278

mini Lernkreis Nachhilfe

seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training
Wissenslücken schließen und Noten verbessern mit Unterricht in Mini-Gruppen (2-4 TN) in Großröhrsdorf oder einzeln beim Schüler zu Hause, Prüfungsvorbereitung, Crashkurse sowie Onlineunterricht

Infos & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen

Immobilien

Beratung + Verkauf
seit 1994 Fachmann vor Ort

Maklerbüro Haufe

01900 Großröhrsdorf - Großmannstr. 4
035952 48258 - 0172 3523310 - www.maklerbuero-haufe.de

Elefant ist sauer



Ist Ihr Säure-Basen-Haushalt in Balance?

Finden Sie es heraus! Ein chronisch übersäuerter Organismus öffnet verschiedenen Zivilisationskrankheiten und Alterungsprozessen Tür und Tor.

Sie möchten mehr erfahren, dann sprechen Sie uns gerne an in Ihrer Elefanten Apotheke Großröhrsdorf.



n natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE

Großröhrsdorf

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 03 59 52-589 16
E-Mail: eagr@apofant.de · www.apofant.de · shop.apofant.de
facebook.com/elefanten.apotheke.grossroehrsdorf

25% Rabatt-Gutschein*

Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf

* Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware, keine Ausdrücke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar.

Gültig bis 15.10.2022



RÖDER SAAL



Begeisternde Momente



Varieté mit Tanz

RöderSaal im Wunderland
November & Dezember
Auch für die Weihnachtsfeier
Ihrer Firma geeignet!



Oktoberfest

mit Wies'npower Partyband feat. AVION
Samstag – 22.10.22 – 19:30



Fußball Live Übertragung

auf der LED-Wand im RöderSaal
23.11. Einlass 12:30, Anpfiff 14:00
27.11. Einlass 18:30, Anpfiff 20:00
01.12. Einlass 18:30, Anpfiff 20:00
18.12. Einlass 14:30, Anpfiff 16:00



Großröhrsdorf's erstes Café

Öffnungszeiten:
Mo, Do, Fr ab 15:00 Uhr
Sa & So ab 11:30 Uhr

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch im
Restaurant & Café RöderSaal

Lust auf Fleisch?
Lust auf gereiftes Fleisch?

Dann reservieren Sie JETZT einen begehrten Platz zu unserem

DRY AGED ABEND

am **15.10.22** nur auf Vorbestellung

Es erwartet Sie ein 4-Gang-Menü rund ums gereifte Fleisch inklusive
1 Flasche Wasser für 59,00 € pro Person zzgl. Getränke.



RESTAURANT & CAFÉ
GUTSCHEIN
2 für 1

Gültig bis 31.10.2022

Montags und donnerstags
zahlen Sie mit diesem Gutschein
nur das höherpreisige
Hauptgericht, das zweite
ist frei!



Tickets **035952 / 533 533**
Restaurant **035952 / 533 577**
Hotel **035952 / 533 500**

kasse@roedersaal.de

WWW.ROEDERSAAL.DE